Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 46 (1928)

Heft: 106

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 25.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 7. Mai
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 7 mai
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 106

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24,30, halbjährlich Fr. 12,30, vierteljährlich Fr. 6,30; Beilage: Fr. 12,30; 6,30; 3 30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.O. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnement: *Suisse:* un an fr. 24,30, un semestre fr. 12,30, un trimestre fr. 6,30; Supplément: Fr. 12,30; 6,30; 3,30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 106

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. — Bilan d'une compagnie d'assurance. — Bilancio di una società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Die neue Bundesbahnanleihe. / Deutschland: Einfuhr von Schusswaffen und Munition. / Kanada: Einfuhrverbot für in Heu, Stroh oder andern rohen Bodenerzeugnissen verpackte Waren. — Canada: Prohibition d'importation des marchandises emballées dans du foin, de la paille ou tout autre produit brut du sol. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Frau Wwe. Elise Eggli-Moser, Landwirtin, in Busswil, teilt dem Unterzeichneten mit, dass sie folgende Inhaberpapiere in Verlust hat: 4 Kassaschcine der Kantonalbank Bern 4½ %, Serie B, Nr. 4409/12.

Es ergeht hiermit gemäss Art. 849 ff. O. R. an allfällige Besitzer vorgenannter Inhaberpapiere die Aufforderung, solche beim Richteramt Büren vorzuweisen und zu deponieren, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W 164²)

Schloss Büren a. A., don 4. Mai 1928.

Der Gerichtspräsident: **Muggli.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern (Bezirk Seftigen)

Turnschuhfabrik. — 1928. 2. Mai. Die Kollektivgesellschaft **R. u. O. Schwank in Liquidation,** mit Sitz in Kehrsatz (S. H. A. B. vom 10. November 1927, Seite 1982 und dortige Verweisung), ist infolge gänzlicher Liquidation erloschen. Die Unterschrift des Liquidators Gustav Hiltbold wird gestrichen.

2. Mai. Inhaber der Firma **Reinhold Schwank, Turn- und Hausschuhfabrik,** mit Sitz in Kehrsatz bei Bern, ist Reinhold August Schwank, Reinhold Augusts sel., von Landschlacht (Thurgau), in Kehrsatz. An Gustav Hiltbold, Bücherrevisor, von und in Kilchberg bei Zürich, wird Einzelprokura erteilt mit der ausdrücklichen Ermächtigung zur Veräusserung und Belastung von Grundstücken im Sinne von Art. 459 Abs. 2 des Obligationnerechts. Fabrikation von Turn- und Hausschuhen in Kehrsatz bei Bern.

Bureau Bern

25. April. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Zollikofen** besteht, mit Sitz in Zollikofen, eine Genossenschaft mit unbestimmter Zeitdauer. Die Statuten datieren vom 31. März 1928. Die Genossenschaft bezweckt, unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmenthaler-Fleckviehs ihrer Mitglieder, sowie einen vorteilhaften Absatz ihrer Zuchtprodukte. Diesen Zweck sucht sie namentlich zu erreichen: a) durch Auswahl, Ankauf und Haltung guter männlicher und weiblicher Zuchttiere reiner Abstammung; b) durch zielbewusste Auswahl und rationelle Haltung der Stammtiere und zweckmässigo Aufzucht ihrer Nachkommen; c) durch genaue Führung eines Zuchtbuches behufs Erbringung eines zuverlässigen Abstammungsnachweises. Die Mitgliedschaft wird erworben: bei der Gründung durch Unterzeichnung der Statuten, später erfolgen die Aufnahmen durch Beschluss der Hauptversammlung gegen Entrichtung eines Eintrittsgeldes, das für jeden einzelnen Fall je nach dem Vermögensstand der Genossenschaft festzusetzen ist. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss durch die Hauptversammlung. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens 3 Monate vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt werden. Das ausgeschlossene und austretende Mitglied oder dessen Erben haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Bei Wegzug und Verpachtung wird die Rückvergütung durch die Hauptversammlung bestimmt. Allfällige Defizite hat der Austretende oder Ausgeschlossene gemäss dem betreffenden Jahresrechnungsabschluss im Verhältnis seiner geleisteten Einzahlungen decken zu helfen. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft: a) durch Beiträge der Genossenschafter, bestehend aus: 1. Gründerbeiträgen. Von jeder ganzen oder angefangenen Gruppe von je 5 Zuchtbuchtieren wird ein Beitrag von Fr. 50 entrichtet; 2. Aus Aufnahmegebühren von Fr. 5.— für jedes weibliche Zuchtbuchtier; 3. Aus Beiträgen von dem dem Genossenschaftsstier zugeteilten weiblichen Zuchtbuchtiere von Fr. 10.—. Die Höhe dieses Beitrages wird später jeweils von der Hauptvorsammlung bestimmt; b) durch Eintrittsgelder und Bussen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen schriftlich. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung (Genossenschaftsversammlung), der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier, dem Sekretär und 1—3 Beisitzern. Der Präsident oder dessen Stellvertreter führt mit dem Sekretär kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Der Vorstand besteht für die erste Amtsdauer von zwei Jahren aus: Fritz Remund, von Wohlen, Landwirt, in Reichenbach zu Zollikofen, als Präsident; Walter Hofer, von Hasle b. Burgdorf, Landwirt, auf dem Bühlikofen zu Zollikofen, als Vizepräsident; Ernst Kläy, von Rüegsau, Landwirt, auf der Landgarben zu Zollikofen, als Sekretär; Werner Wanzenried, von Horrenbach-Buchen, Landwirt, in der Waldeck zu Zollikofen, als Kassier, und Alfred Flückiger, von Rohrbachgraben, Direktor der Landwirtschaftlichen Schule Rütti-Zollikofen, als Beisitzer. Geschäftslokal beim Präsidenten: Fritz Remund, in Reichenbach zu Zollikofen.

Bureau Interlaken

1928. 1. Mai. Die **Immobiliengesellschaft Interlaken A. G.,** mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 234 vom 22. September 1921, Seite 1854), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. April 1928 aufgelöst; die Gesellschaft ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau de Porrentruy

Epicerie, mercerie, bonneterie etc. — 3 mai. Le chef de la raison **Maurice Ribeaud,** à Coeuve, est Maurice Ribeaud, fils de Théodore, de et à Coeuve. Epicerie, mercerie, bonneterie et débit de vins; à Coeuve.

Poterie, produits céramiques. — 3 mai. La procuration conférée par la société en commandite **A. Wild et Cie,** à Bonfol (F. o. s. du 6 du 8 juin 1926, n° 130, page 1034), à Albin Steiner, à Laufon, est éteinte et radiée.

Glarus — Glaris — Glarona

1928. 2. Mai. **Aktiengesellschaft Möbelfabrik Horgen-Glarus, vormals E. Baumann,** mit Hauptsitz in Horgen und Zweigniederlassung in Glarus (S. H. A. B. Nr. 312 vom 25. August 1902 und Nr. 153 vom 4. Juli 1927). Die Gesellschaft hat an Fritz Bucher, von Humlikon-Andelfingen (Zürich), in Horgen (Zürich), Kollektivprokura erteilt, in dem Sinne, dass der Genannte berechtigt ist, gemeinsam mit einem der Direktoren für die Firma rechtsgültig zu zeichnen.

2. Mai. Unter dem Namen **Dr. Rudolf Schuler Stiftung Glarus** besteht, mit Sitz in Glarus, eine Stiftung im Sinne von Art 80. ff. Z. G. B. Das Vermögen der Stiftung hat laut Testament von Dr. Rudolf Schuler sel. wohltätigen, humanitären oder sozialen Zwecken von Stadt und Kanton Glarus zu dienen. Ueber das nach Abzug der Lasten und Spesen verbleibende Zinsenerträgnis verfügt der Stiftungsrat gemäss der Stiftungsurkunde. Die Stiftungsurkunde datiert vom 7. Oktober 1927. Die Organe der Stiftung sind: die Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Glarus, deren Direktion, und der von der Gesellschaft gewählte dreigliedrige Stiftungsrat. Namens der Stiftung führt die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident des Stiftungsrates: Dr. Eugen Hafter, kant. Schulinspektor, von Zürich, in Glarus.

2. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Holding Aktiengesellschaft,** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1921), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. April 1928 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Zug — Zoug — Zugo

1928. 3. Mai. Die Firma **A. Martin, Möbelfabrik,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 287 vom 18. November 1909, Seite 1918), wird infolge Geschäftsaufgabe und Wegzugs des Inhabers, mit unbekanntem Aufenthalt, von Amtes wegen gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1928. 3 mai. Aux termes de procès-verbal authentique dressé par Me Adrien Picot, notaire, à Genève, la **Société internationale Isothermos S. A.,** société anonyme ayant son siège à Fribourg (F. o. s. du c. du 29 mars 1928, n° 75, page 623), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 25 avril 1928, porté son capital social de fr. 500,000, divisé en 5000 actions de fr. 100 chacune, au porteur, à fr. 1,100,000 par l'émission de 6000 actions nouvelles de fr. 100 chacune, au porteur. Le capital social actuel est donc de fr. 1,100,000, divisé en 11,000 actions de fr. 100 chacune au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1928. 2. Mai. Die Genossenschaft unter der bisherigen Firma **Viehzuchtgenossenschaft Wald-Rehetobel,** mit derzeitigem Sitz in Wald (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1927, Seite 70 und dortige Verweisung), hat in ihrer Hauptversammlung vom 18. Dezember 1927 die Annahme neuer Statuten beschlossen. Gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen derselben sind folgende Abweichungen hervorzuheben: Die Firma lautet nun: **Viehzucht-Genossenschaft Wald-Rehetobel.** Mitglied der Genossenschaft kann jeder Landwirt von Wald oder Rehetobel werden, der die Statuten anerkennt. Ueber die Aufnahme von Mitgliedern in umliegenden Gemeinden entscheidet die Hauptversammlung. Der Eintritt kann in der Regel nur an der Bestände-schau stattfinden; über Ausnahmen entscheidet der Vorstand. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede frei, kann aber nur auf Schluss des Rechnungsjahres (30. November) erfolgen und muss drei Monate vorher schriftlich dem Präsidenten angezeigt werden. Jeder Austretende ist aber für seine Tiere noch für einen Jahresbeitrag haftbar und verliert alles Anrecht auf allfälliges Vermögen der Genossenschaft. Die Mitglieder haben für jedes eingeschriebene Tier zu entrichten: Die Eintragungsgebühr von Fr. 1, die einmalige Eintrittsgebühr von Fr. 5 und den Jahresbeitrag von Fr. 5, welcher aber je nach dem Stande der Kasse von der Hauptversammlung erhöht werden kann. Gebühren

und Jahresbeiträge sind an der Hauptversammlung fällig. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur noch das Vermögen derselben; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen nun der Präsident, der Aktuar und der Kassier je zu zweien kollektiv. Die übrigen Abänderungen berühren die bisher publizierten Bestimmungen der Statuten nicht. Aus dem Vorstande ist der bisherige Kassier Johannes Sonderegger ausgeschieden. Als neuer Kassier wurde der bisherige Beisitzer Walter Bischofberger, Landwirt, von Heiden, in Rehetobel, bezeichnet, welcher kollektiv mit dem Präsidenten, zurzeit Johannes Roifler, oder mit dem Aktuar, zurzeit Konrad Zellweger, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist. Neu in den Vorstand ist gewählt worden: Robert Kellenbergor, Landwirt, von Walzenhausen, in Rehetobel, Beisitzer.

Tuchwarenhandlung. — 2. Mai. Die Firma **Emma Hohl-Jakob,** Tuchwarenhandlung, in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 205 vom 16. August 1907, Seite 1450), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Stickereien. — 2. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Buff & Co. in Liq.,** Fabrikation und Export von Stickereien, mit Hauptsitz in Herisau und Zweigniederlassung in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1922, Seite 1938 und dortige Verweisung), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Mercerie, Bonneterie usw. — 1928. 1. Mai. Die bisherige Kommanditgesellschaft unter der Firma **Franz Imthurn & Co.,** Mercerie, Wolle und Baumwollgarne en gros, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 171 vom 24. Juli 1924, Seite 1270), hat sich in eine Kollektivgesellschaft mit gleicher Firma umgewandelt, indem der bisherige Kommanditär Werner Baumberger, Kaufmann, von Oberwangen, in St. Gallen C, unter Erlöschen der Kommandite, sich ebenfalls als unbeschränkt haftender Gesellschafter beteiligt. Die Prokura des Werner Baumberger ist erloschen. Die Natur des Geschäftes wurde wie folgt erweitert: Mercerie, Wolle und Baumwollgarne, Bonneterie en gros und en détail. Geschäftslokal: oberer Graben 44.

Elektrische Installationen. — 1. Mai. Die Firma **Albin Koch,** elektrisches Installationsgeschäft, in Wil (S. H. A. B. Nr. 233 vom 4. Oktober 1924, Seite 1641), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Elektrische Installationen. — 1. Mai. Wwe. Bertha Koch-Beglinger, von Widen (Aargau), Walter Koch, von Sennwald, Elsa Koch, von Widen, und die minderjährigen Kinder Nelly, Lina Hedwig, Anna und Ernst Koch, diese alle von Widen und vertreten durch deren Mutter und Vormünderin Wwe. Bertha Koch-Beglinger; sämtliche wohnhaft in Wil, haben unter der Firma **Albin Koch's Erben,** in Wil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1928 ihren Anfang nahm. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt Wwe. Bertha Koch-Beglinger allein. Elektrisches Installationsgeschäft. Hofplatz 82.

1. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Käserei-Genossenschaft Niederhelfenschwil,** mit Sitz in Niederhelfenschwil (S. H. A. B. Nr. 175 vom 25. Juli 1918, Seite 1215), hat sich in der Hauptversammlung vom 13. Mai 1927 neue Statuten gegeben. Dabei wurde die Firma abgeändert in: **Käsereigenossenschaft Niederhelfenschwil.** Die Genossenschaft bezweckt mit dem Zusammenschluss die bestmögliche Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder durch: a) einheitliche Verwertung der von den Mitgliedern zu liefernden Milch durch Verkauf an einen Dritten oder durch Selbstverwertung; b) durch Besprechung aller den Milchhandel betreffenden Angelegenheiten und c) Unterhalt der Käserei und Ermöglichung rationeller Milchverwertung in derselben. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Milchproduzent im Rayon des Dorfes Niederhelfenschwil und der Höfe Waldhof und Loo werden, der die Statuten unterzeichnet und von der Hauptversammlung aufgenommen wird. Bei Todesfällen und Handänderungen treten die Nachfolger ohne Eintrittsgeld in die Rechte und Pflichten ihrer Vorgänger ein. Die Mitgliedschaft erlischt nach erfolgter sechsmonatlicher, durch eingeschriebenen Brief beim Vorstand der Genossenschaft eingereichter Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres. Mitglieder, welche trotz Mahnung oder in gröblicher Art ihre Verpflichtungen nicht erfüllen, oder den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, können auf Antrag des Vorstandes durch Beschluss der Hauptversammlung ausgeschlossen werden. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben bis zum Ablauf des Geschäftsjahres, innert welchem die Kündigung oder der Austritt erfolgte, alle statutarischen Verpflichtungen zu erfüllen, sofern sie nicht vom Genossenschaftsvorstand ausdrücklich davon befreit werden. Für allfällige, bei ihrem Austritt bestehende Verbindlichkeiten haften sie der Genossenschaft während weiteren zwei Jahren. Ausgetretene und Ausgeschlossene haben keinen Anteil am Genossenschaftsvermögen. Die Eintrittsgebühr wird von der ordentlichen Hauptversammlung bestimmt. Sie richtet sich nach dem Umfang der Liegenschaft des Eintretenden und soll bei fortschreitender Besserstellung des Vermögens der Genossenschaft auch sukzessive erhöht werden. Die Genossenschafter sind pflichtig, sämtliche von ihrem Viehstand gewonnene Milch, mit Ausnahme derjenigen, welche für den eigenen Hausbedarf und zur Aufzucht von Jungvieh nötig ist, in die Genossenschaftskäserei abzuliefern. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung; b) ein Vorstand von 3 Mitgliedern und c) die Rechnungsrevisoren. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

Vermittlung von Verkäufen. — 2. Mai. Die Firma **Rudolf Osterwalder,** Vermittlung von Verkäufen aus Privatbesitz, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1922, Seite 1870), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. Mai. Der Inhaber der Firma **Metzgerei Kradolfer-Brodbeck,** Metzgerei und Wursterei, in Staad, Gde. Thal (S. H. A. B. Nr. 277 vom 3. November 1913, Seite 1957), meldet die Abänderung seiner Firma in **Hermann Kradolfer.**

Graubünden — Grisons — Grigioni

Negozio di legname von segheria. — 1928. 23 aprile. La società in nome collettivo **A. Tognola & C.,** negozio di legname con segheria, in Roveredo (F. u. s. di c. del 15 giugno 1927, n° 137, pag. 1101), si è sciolta. L'attivo e passivo viene assunto dalla nuova ditta «Tognola, Agustoni & C.», in Roveredo.

Dr. Marco Tognola, di S. Vittore, in Locarno; Jnes Tonolla vedova Tognola, di S. Vittore, in Roveredo, Maria Tognola vedova Antognini, di S. Vittore, in Roveredo, Luigi Tonolla, di Cabbiolo, in Lostallo, e Angelo Agustoni, di Monto (Ticino), in S. Vittore, hanno costituito sotto la firma **Tognola, Agustoni & C.,** in Roveredo, una società in nome collettivo, che ha incominciata col 12 febbraio 1928. A firmare per la ditta sono autorizzati i soci Angelo Agustoni e Luigi Tonolla. La società assume l'attivo e passivo della ditta «A. Tognola & C.». La società conferisce procura a Aldo Tognola, di S. Vittore, in Roveredo, e Antonio Agustoni, di Monte (Ticino), in S. Vittore. Industria e commercio legnami.

30. April. Aus dem Stiftungsrat des **Engadiner Museum in St. Moritz,** in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 271 vom 20. November 1925, Seite 1938), sind Dr. Robert Ganzoni, Christian Gartmann und Dr. Fritz Jecklin ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident des Vorstandes ist der jeweilige Kreispräsident des Oberengadins, zurzeit Christian Zender, Kaufmann, von und in Zuoz: Vizepräsident ist der jeweilige Gemeindepräsident von St. Moritz, gegenwärtig Carl Nater, von Hugelshofen, in St. Moritz. Als weiteres Mitglied wurde gewählt: Richard Campell, Privat, von Süs, in Celerina.

1. Mai. **Viehzuchtgenossenschaft Schleuis,** in Schleuis (S. H. A. B. Nr. 265 vom 11. November 1922, Seite 2153). An Stelle des zurückgetretenen Lorenz Caduff ist als Zuchtbuchführer neu gewählt worden: Jacob Mathias Cavelty, junior, Landwirt, von und in Schleuis.

Sportartikel, Bonneterie. — 2. Mai. Inhaber der Firma **Léon Weissberg,** in St. Moritz, ist Léon Weissberg, von Engstringen (Zürich), wohnhaft in St. Moritz. Sportartikel und Bonneterie. Geschäftslokale in St. Moritz-Dorf und Bad.

Versicherungsagentur. — 2. Mai. Die Firma **Christian Sprecher,** Generalagentur für Graubünden der «Winterthurer» Lebensversicherungs-Gesellschaft in Winterthur, in Chur (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1923, Seite 1693), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1928. 2. Mai. Die **Landw. Genossenschaft Kaisten,** in Kaisten (S. H. A. B. 1925. Seite 1659), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident: Emil Winter, Metzger, bisher Beisitzer; Vizepräsident: Gottlieb Müller, Landwirt, bisher Beisitzer; Aktuar: Emil Rehmann, Landwirt, bisher; Beisitzer sind: August Merkofer, Landwirt, und Josef Müller, Landwirt; Verwalter ist Oskar Amsler, Landwirt, bisher; alle von und in Kaisten. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv, der Verwalter einzeln. Die Unterschriften von Johann Müller und Karl Schrancr sind erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1928. 2. Mai. Gottlieb Kugler, Architekt, von Egnach, in Bottighofen, Costantin Soppelsa, Bauunternehmer, italienischer Staatsangehöriger, in Kreuzlingen, und Richard Endress, alt Bankdirektor, deutscher Staatsangehöriger, in Kreuzlingen, haben unter der Firma **Kugler & Co., Bau-Kommanditgesellschaft,** in Kreuzlingen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 25. April 1928 ihren Anfang nahm. Gottlieb Kugler ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Costantin Soppelsa ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000, und Richard Endress ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 20,000. Die Gesellschaft bezweckt die Erstellung, Verwertung und evtl. Verwaltung von Wohnhäusern und sonstigen Gebäuden. Alpstrasse 9.

2. Mai. Unter der Firma **Strickwarenfabrik A. G.** hat sich, mit Sitz in Kreuzlingen und mit unbegrenzter Dauer, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten sind am 12. April 1928 festgesetzt worden. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von Strick- und Wirkwaren aller Art aus Wolle, Baumwolle, Seide und Kunstseide. Die Gesellschaft kann in der Schweiz und im Auslande Zweigniederlassungen errichten und sich an andern Unternehmungen der Textilbranche beteiligen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 200,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Aktien sind voll einbezahlt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief und öffentliche Bekanntmachungen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat bestimmt die zur Vertretung berechtigten Personen. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Emil Heinrich Buser, Kaufmann, von Aarau, in Kreuzlingen, Präsident; Rudolf Zürcher, Kaufmann, von St. Gallen, in Kreuzlingen, Vizepräsident, und Karl Friedrich Bollschweiler, Organisator, von und in Zürich. Für die Gesellschaft zeichnen Emil Heinrich Buser und Rudolf Zürcher mit Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Nationalstrasse Nr. 6.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Paste alimentari, ecc. — 1928. 30 aprile. Titolare della **ditta Ettore Sasselli,** in Ascona, è Ettore Sasselli fu Paolo, da ed in Ascona. Fabbrica di paste alimentari. Vendita di grappa.

Ufficio di Lugano

Derrate alimentari. — 2 maggio. La società in nome collettivo **Corini & Fasulo, Succ. a Carlo Volonté,** con sede in Lugano (F. u. s. di c. del 10 agosto 1925, n° 183, pag. 1374), notifica di aver modificato la propria ragione sociale in **Corini & Fasulo.** Commercio all'ingrosso in derrate alimentari, importazioni ed esportazioni. Via Serafino Balestra n° 35.

2 maggio. La società cooperativa con garanzia illimitata dei propri membri **Cassa di Prestiti e Risparmi di Sonvico,** con sede in Sonvico (F. u. s. di c. dell'8 maggio 1923, n° 106, pag. 924), ha eletto Alberto Toscanelli di Alfonso, verniciatore, di Sonvico, ivi domiciliato, come membro della direzione, in sostituzione di Giuseppe Bassi, la firma del quale viene cancellata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Epicerie, mercerie, etc. — 1928. 30 avril. La raison **Fernand André-Hermanjat,** à Aubonne, épicerie, mercerie, papeterie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. n° 3 du 6 janvier 1904), est éteinte et radiée ensuite de renonciation du titulaire et de remise de son commerce.

Bureau d'Avenches

26 avril. Le 31 mars 1928, il a été constitué suivant acte notarié Gobat et sous la raison sociale **Gravia S. A.** une société anonyme dont le siège est à Faoug. La durée de la société est illimitée. Elle a pour objet l'exploitation de gravières à Faoug. Le capital social est de fr. 10,000; il est divisé en 40 actions de fr. 250 chacune, nominatives et entièrement libérées. Les publications concernant la société se font par insertion dans la Feuille d'avis d'Avenches; les convocations se font par avis personnels. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 9 membres. Elle est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire du dit conseil. Pour la première période triennale, les administrateurs sont: Marc Bessard, de Bellerive, son domicile, syndic, président; Edouard Dubey, de et à Domdidier, député et syndic, tous deux agriculteurs; Maurice Kichl, négociant, de la Coudre, à Faoug; ce dernier est à la fois secrétaire du conseil et administrateur délégué.

Bureau de Lausanne

Café. — 1er mai. La raison **Georgette Collaud,** à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 26 mai 1923), est radiée ensuite de remise de commerce.

Crampons de sûreté, etc. — 1er mai. La société en commandito **A. Perriraz et Cie,** à Lausanne, fabrication et vente de crampons de sûreté pour caisses, etc. (F. o. s. du c. du 19 avril 1926), est dissoute; la liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

2 mai. La **Société Immobilière de l'Hôtel de France S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 décembre 1925), a, dans

son assemblée générale ordinaire du 9 mars 1928, pris acte du décès de l'administrateur Jules Couchoud, dont la signature est radiée, et a désigné comme nouvel administateur: Victor Vallotton, fondé de pouvoirs de banque, de Vallorbe, à Lausanne.

2 mai. La société anonyme **Multilux S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 juin 1927), a, dans ses assemblées générales des 24 octobre 1927 et 11 avril 1928, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social est porté de fr. 80,000, divisé en 80 actions ordinaires et 80 actions privilégiées de fr. 500 chacune, à fr. 200,000, par l'émission de 240 actions nouvelles de fr. 500 chacune. Charles Guillard fait apport à la société de la propriété des brevets, licences et autres droits dont il est titulaire, savoir: 1. Brevet français nº 613747, du 4 septembre 1926, relatif à un appareil répartiteur de lumière; 2. Brevet français nº 613748, du même jour, relatif à un réflecteur répartiteur de lumière; ces deux brevets comportant une nouvelle méthode de calcul permettant d'établir d'autres courbes d'appareils d'clairage. 3. Brevet belge nº 340513 de 1927, comportant une combinaison des deux brevets ci-dessus; 4. Tous droits relatifs aux demandes formulées ou à formuler dans tous autres pays pour la protection des dits brevets et cela notamment à celles déposées en Suisse, Allemagne, Angleterre et Etats-Unis; 5. Tous droits relatifs à la prise de brevets de même nature, brevets additionnels, perfectionnements, améliorations, etc.; 6. Les contrats particuliers passés par M. Guillard, soit spécialement conventions Gachet et contrat Gerke, suivant inventaire du 11 avril 1928. Cet apport est accepté pour le prix de fr. 30,000, qui est payé à M. Guillard par la remise de 60 actions de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les 80 actions privilégiées sont remplacées par des actions ordinaires. Les 40 parts de fondateur délivrées à Charles Guillard sont annulées. Le capital social est ainsi de fr. 200,000, divisé en 400 actions ordinaires de fr. 500 chacune, nominatives.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

Carrière, pavés et graviers, etc. — 1928. 1er mai. Joseph Dionisotti, originaire de Nus (Val d'Aoste, Italie); Mario Rispetto, originaire de Pedavena (province de Belluno, Italie), et Louis Patrignani, originaire de Fierenzuola (province de Pezoro, Italie), tous trois domiciliés à Monthey, ont constitué à Monthey, sous la raison sociale **Rispetto et Cie**, une société en nom collectif commencée le 28 avril 1928. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'associé Joseph Dionisotti. Exploitation d'une carrière de grès dur, fabrication de pavés et graviers.

Genf — Genève — Ginevra

Films cinématographiques. — 1928. 1er mai. Suivant acte reçu le 27 avril 1928, par Me A. M. Tapponnier, notaire, à Genève, il a été constitué sous la dénomination de **Unartisco S. A.**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la location et l'exploitation de films cinématographiques, l'exploitation de cinémas et de toutes opérations commerciales, industrielles, immobilières se rattachant à la branche cinématographique. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000, chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué, s'il en est désigné un, et en cas d'administrateur unique par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de: Guy-Crowell Smith, administrateur de sociétés, de nationalité américaine, à Paris; Charles Robert-Charrue, praticien en droit, de et à Pregny, et Maxime Haissly, avocat, de et à Genève. Siège social: Rue de la Confédération, 3.

Couture. — 1er mai. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 17 avril 1928, il a été constitué sous la dénomination de **Paris Chic, Haute Couture S. A.**, une société anonyme ayant pour objet: 1. la création et l'exploitation d'une maison de couture et de tout ce qui se rattache à la mode féminine, tant en Suisse qu'à l'étranger; 2. et généralement toutes opérations se rattachant directement ou indirectement à son genre d'activité. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 20,000, divisé en 200 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. Le conseil désigne les personnes qui peuvent engager la société. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Marcel Bovard-Binet, expert-comptable, de Cully (Vaud), à la Belotto, lequel engage la société par sa signature individuelle. Le conseil d'administration a nommé aux fonctions de directrice Madame Renée Hatat, née Royer, de nationalité française, demeurant à Genève, et lui a conféré la signature individuelle. Siège social: 4, Place des Alpes.

1er mai. Les raisons ci-après sont radiées d'offiee ensuite de faillite:

1. Opérations commerciales, etc. — **Activa**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 mai 1923, page 1007);

2. **Savonnerie Nationale S. A.**, société anonyme ayant son siège à Vernier (F. o. s. du c. du 16 mars 1928, page 528);

3. Pierres fines. — **Jules Brunner**, taillerie de pierres fines, à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 13 janvier 1920, page 65).

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragungen — Inscriptions — Inscrizioni

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1928. 30 avril. **Frieda Leder**, divorcée Maleszewski, née le 4 mai 1897, teinturière, originaire de Ober-Flachs, domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Rue du Premier Mars 12 B.

2 mai. **Paul-Walther Bourquin**, né le 10 novembre 1891, employé aux Services industriels, originaire de Sonvilier, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Rue de l'Industrie 21.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1928. 2. Mai. Zwischen Albert **Abt**, Kaufmann, von und in Basel, und seiner Ehefrau Lucie Natalie geb. **Türler** (unbeschränkt haftende Teilhaberin der Kommanditgesellschaft «Abt-Türler & Co.», in Basel), besteht gesetzliche Gütertrennung.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 66884. — 29. März 1928, 8 Uhr.

Max Stettler, Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Optische und photographische Artikel usw.

Nº 66885. — 29 mars 1928, 8 h.

Arthur Imhof, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, pendulettes, leurs parties, cadrans, étuis et objets d'art.

MELISSA

Nº 66886. — 29 mars 1928, 8 h.

Fils de R. Picard et Cie., Fabrique Invicta, (Invicta Manufacturing Co.), (Invicta Uhrenfabrik), fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ENO

Nº 66887. — 12 avril 1928, 18 h.

Henri Buchs, fabrication,
Villars s. Glâne (St-Appoline, près Fribourg, Suisse).

Pâtes alimentaires.

Mascotte

Nr. 66888. — 19. April 1928, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Brugg A. G., Fabrikation,
Brugg (Schweiz).

Chemisches Mittel zur Oeffnung von verstopften Ablaufröhren.

Plumbo

Nr. 66889. — 24. April 1928, 8 Uhr.

Bek-Schoenholzer & Cie., Fabrikation,
Schaffhausen (Schweiz).

Konservierungsfett für Riemen.

(Uebertragung der Nr. 63490 von J. H. Bek's Sohn, Schaffhausen).

N° 66890. — 12 avril 1928, 8 h.
Jean Parlier, commerce,
Lausanne (Suisse).

Produit à cirer et polir.

AUTO-GLASS

N° 66891. — 12 avril 1928, 8 h.
Jean Parlier, commerce,
Lausanne (Suisse).

Produit à détacher.

GOUDROL

Nr. 66892. — 2. April 1928, 8 Uhr.
Georges Christians Erben, Uhrenfabrik Oris, Fabrikation,
Hölstein (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

GERMAINE

Nr. 66893. — 3. April 1928, 8 Uhr.
W. Zoller, Fabrikation,
St. Gallen (Schweiz).

Kola-Praline (Schokolade-Praline mit Kolafluid verbunden).

N° 66894. — 4 avril 1928, 8 h.
H. Williamson Ltd. Büren Watch Co., fabrication et commerce,
Büren a. A. (Suisse).

Montres et parties de montres.

VANDOR

N° 66895. — 4 avril 1928, 8 h.
H. Williamson Ltd. Büren Watch Co., fabrication et commerce,
Büren a. A. (Suisse).

Montres et parties de montres.

TRUDOR

Nr. 66896. — 7. April 1928, 8 Uhr.
Wilhelm Beutter, Fabrikation,
Pforzheim (Deutschland).

Uhren und Uhrteile.

Nr. 66897. — 7. April 1928, 8 Uhr.
John Edwin Garratt, Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).

Brot.

RYVITA

N° 66898. — 7 avril 1928, 8 h.
William Fritschy, fabrication,
La Coudre (Monruz, Neuchâtel, Suisse).

Produits chimiques, techniques et produits cosmétiques (parfumerie en général).

N° 66899. — 13 avril 1928, 18 h.
William Fritschy, fabrication,
La Coudre (Monruz, Neuchâtel, Suisse).

Encaustique liquide (produit d'entretien).

ORYS

Nr. 66900. — 10. April 1928, 8 Uhr.
Essig- & Senffabrik Bern A. G., Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Sauerkraut.

Nr. 66901. — 23. April 1928, 8 Uhr.
Tabak- & Cigarrenfabrik Aktiengesellschaft A. Eichenberger-Baur, Beinwil am See, Fabrikation,
Beinwil am See (Schweiz).

Fabrikate mit Sumatra- und Havana-Tabak.

Nr. 66902. — 10. April 1928, 8 Uhr.
Tabak- & Cigarrenfabrik Aktiengesellschaft A. Eichenberger-Baur, Beinwil am See, Fabrikation,
Beinwil am See (Schweiz).

Tabakfabrikate.

Nr. 66903. — 23. April 1928, 8 Uhr.
Tabak- & Cigarrenfabrik Aktiengesellschaft A. Eichenberger-Baur, Beinwil am See, Fabrikation,
Beinwil am See (Schweiz).

Fabrikate mit Havana- und Sumatra-Tabak.

LADY OPAL

LADY-OPAL vereinigt alle Vorzüge der Cigarre aus feinstem Havana und Sumatra Tabak mit den Annehmlichkeiten der modernen Cigarette. **LADY-OPAL** vermeidet jedoch in glücklicher Form die von vielen Rauchern empfundenen besonderen Nachteile der Cigarette..... **LADY-OPAL** ist die Cigarette aus edelstem, reinem Blättertabak, ohne Papier, für Damen und Herren mit hohen Qualitätsansprüchen.

N° 66904. — 11 avril 1928, 8 h.
Libby, McNeill & Libby, fabrication,
Chicago (Illinois, E.-U. d'Amérique).

Fruits et baies confits.

(Le fond de la marque est coloré en noir, les bords supérieur et inférieur sont colorés en or et le mot «Libby's» est coloré en rouge).

Nr. 66905. — 11. April 1928, 8 Uhr.
Wollweberei Zofingen, Fabrikation,
Zofingen (Schweiz).

Damenkleiderstoffe und Shawls.

N° 66906. — 12 avril 1928, 8 h.
Marcel Eskenazi, commerce,
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Machines-outils et petit outillage.

Nr. 66907. — 12. April 1928, 8 Uhr.
Gehe & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Dresden (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, diätetische Nährmittel, Malz.

Nr. 66908. — 13. April 1928, 8 Uhr.
Wagner & Cie., Fabrikation,
Zofingen (Schweiz).

Gewirkte und gestrickte Damenstrümpfe.

MIRA

N° 66909. — 13 avril 1928, 8 h.
Suchard S. A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolats, cacaos, produits laitiers et autres produits alimentaires; cacaos bruts ou travaillés; chocolats en blocs, en tablettes, en bâtons, en boules ou en poudre, chocolats fondants, fourrés, au lait ou à la crème; chocolats combinés avec des noisettes ou autres fruits, avec des liqueurs, des sirops ou des médicaments; articles de confiserie ou de pâtisserie de tous genres.

ORION

(Transmission avec restriction d'emploi du n° 30332 de la Société anonyme des chocolats fins A. Zürcher à Montreux, Montreux).

N° 66910. — 13 avril 1928, 8 h.
Suchard S. A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolats, cacaos, produits laitiers et autres produits alimentaires; cacaos bruts ou travaillés; chocolats en blocs, en tablettes, en bâtons, en boules ou en poudre, chocolats fondants, fourrés, au lait ou à la crème; chocolats combinés avec des noisettes ou autres fruits, avec des liqueurs, des sirops ou des médicaments; articles de confiserie ou de pâtisserie de tous genres.

APICHOC

(Transmission avec restriction d'emploi du n° 47072 de la Société anonyme des chocolats fins A. Zürcher à Montreux, Montreux).

Berichtigung
(die Warenangabe betreffend)

Nr. 66698 (S. H. A. B. Nr. 92 von 1928). — **Jacob Tobler**, Altstätten. — Die Marke ist für **Bodenwachs** (und nicht für «Leder-Imprägnierungs- und Konservierungsmittel») bestimmt. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 27. April 1928.

Löschung — Radiation

N° 66669 (F. o. s. du c. n° 89 de 1928). — **Jules Metthez**, Bienne. — Radiée le 21 avril 1928 à la demande du titulaire.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Bilanz pro 31. Dezember 1927

Aktiven

Fr.	Ct.	
6,000,000	—	Verpflichtungsscheine der Aktionäre.
265,102	62	Kassa.
87,014,077	49	Kapitalanlagen einschliesslich Grundbesitz.
5,768,345	96	Zinstragende Depots in Händen von Zedenten.
4,145,984	56	Banken.
2,097,516	25	Versicherungsgesellschaften und andere Debitoren.
1,673,252	13	Filialen und andere Geschäftsstellen.
2,084,500	—	Prämienausstände.
916,300	30	Stückzinsen auf Kapitalanlagen.
		(B. 6)
109,965,079	31	

Passiven

	Fr.	Ct.
Aktienkapital	15,000,000	—
Reservefonds	7,500,000	—
Spezialfonds	5,291,859	—
Prämienreserven, netto	43,367,929	09
Schadenreserven, netto	30,880,061	83
Deckungskapital für Renten, netto	2,185,963	—
Reserve für Gewinnanteile an Versicherte	1,559,847	80
Garantiebeträge für Arbeiterversicherung in Frankreich und Belgien	473,214	04
Kreditoren	284,104	55
Gewinn- und Verlustrechnung	3,422,100	—
	109,965,079	31

Winterthur, den 12. April 1928.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur,
Der Generaldirektor: gez. Dr. **H. Fehlmann.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Die neue Bundesbahnanleihe

(Mitgeteilt durch die schweiz. Nationalbank.)

Zum ersten Mal gelangen die Schweizerischen Bundesbahnen mit einem Konversionsanleihen an den schweizerischen Kapitalmarkt, ohne zugleich auch neue Golder zu beanspruchen. Dank ihrer guten Ergebnisse sind sie in der Lage, ihre laufenden Bedürfnisse aus eigenen Mitteln zu decken.

Das soeben zur Auflage kommende 4½ % Anleihen in der Höhe von 150 Millionen Franken dient zur Konversion der am 30. November nächsthin zum Verfall kommenden Anleihen von 1918 und 1919 im gleichen Betrage. Zugleich wird den Inhabern der 4½ %igen Bundeskassenscheine von 1923 Gelegenheit geboten, sich an dieser Konversion zu beteiligen und zwar in der Weise, dass die Titel, die nicht von den Inhabern der verfallenden Bundesbahn-Anleihen beansprucht werden, in erster Linie den Inhabern der Kassenscheine zum Austausch offeriert werden. Es ist nicht daran zu zweifeln, dass dem neuen Anleihen ein guter Erfolg beschieden sein wird. Für Barzeichnungen dürften wohl kaum höhere Beträge zur Verfügung stehen. Die Bundesbahnen wie auch die Eidgenossenschaft werden in diesem Jahr nicht mehr an den Kapitalmarkt gelangen und im nächsten Jahr dürften sich nach aller Voraussicht die Anleihensbedürfnisse des Bundes auf die Beschaffung der Mittel für die Rückzahlung des Amerikaanleihens von 1919 von noch restlich 19 Millionen Dollars beschränken.

Die Finanzlage der Bundesbahnen zeigt sich in einem günstigen Lichte. So schliesst die Gewinn- und Verlustrechnung von 1927 mit einem Ueberschuss von 6,06 Millionen Franken ab, während das Vorjahr einen Ausgabeüberschuss von 9,58 Millionen aufwies. Dies bedeutet gegenüber 1926 somit eine Verbesserung um 15,64 Millionen Franken. Auch im laufenden Jahr gestaltet sich die Betriebsrechnung günstig. In den ersten drei Monaten 1928 erreichte der Betriebsüberschuss 26 Millionen gegen 21,6 Millionen in der gleichen Periode des Vorjahres.

Die neue Anleihe ergibt bei einem Emissionskurs von 98 % eine Rendite von annähernd 4¾ %. 106—7. 5.

Deutschland — Einfuhr von Schusswaffen und Munition

Laut einem im Reichsgesetzblatt I. Nr. 18 vom 20. April 1928 publizierten Gesetz vom 12. gl. Mts. ist die Einfuhr von Schusswaffen und Munition nur auf Grund eines behördlich ausgestellten Waffen-(Munitions-)Erwerbscheins, eines Waffenscheins oder eines Jagdscheins in dem Umfang gestattet, in dem diese Scheine zum Erwerbe von Schusswaffen oder Munition berechtigen.

Diese Vorschrift findet keine Anwendung auf die Einfuhr durch

1. Behörden des Reichs oder der Länder sowie die Deutsche Reichsbahngesellschaft;
2. Gemeindebehörden, denen die oberste Landesbehörde den Erwerb ohne Erwerbschein gestattet hat;
3. die Gewerbetreibenden, die gewerbsmässig Schusswaffen oder Munition erwerben, feilhalten oder andern überlassen, und die sich durch eine behördliche Bescheinigung ausweisen.

Dieses Gesetz tritt am 1. Oktober 1928 in Kraft. 106—7. 5.

Kanada — Einfuhrverbot für in Heu, Stroh oder in andern rohen Bodenerzeugnissen verpackte Waren

Unter Bezugnahme auf unsere Publikation in Nr. 88 des Handelsamtsblattes vom 16. April teilen wir nachstehend das vom kanadischen Landwirtschaftsdepartement vorgeschriebene Formular für das in Ziffer 1 seiner Verordnung vom 21. März 1928 erwähnte tierärztliche Zeugnis mit. Um Anstände nach Möglichkeit zu vermeiden, wird den Exportfirmen dringend empfohlen, sich genau an dieses Formular zu halten.

Canada — Prohibition d'importation des marchandises emballées dans du foin, de la paille ou tout autre produit brut du sol

En nous référant à notre avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 88 du 16 avril dernier, nous publions ci-après le modèle prescrit par le Département canadien de l'agriculture pour le certificat vétérinaire mentionné sous chiffre 1 de son arrêté du 21 mars dernier. A l'effet d'éviter, autant que possible, toute contestation, il est recommandé aux exportateurs de se tenir strictement à ce modèle.

Form of Certificate required for fodder packed shipments governed by Ministerial Order of March 21st, 1928, effective on and after June 1st, 1928.

I hereby certify that the packing used in a shipment consisting of. . . .
. . . . . .
with the following identification markings . . . . . .
. . . . . .
consigned by . . . . . .
of . . . . . to. . . . . .
of . . . . . per S. S.. . . . . .
sailing . . . . . has actually been effectively disinfected by being placed loosely in an air-tight compartment, the temperature of which was maintained at not less than 65 ° F. (19 ° C.), and spraying over and into the packing ten fluid ounces of formaldehyde solution (containing not less than 37 % formaldehyde by weight) for each 1000 cubic feet of space in the compartment, which was immediately closed and kept closed for not less than eight hours.

Dated at . . . . . this . . . . . day of. . . . . 1928.

Signed . . . . . .
Address . . . . . .
Title . . . . . .

DEUTSCHE UEBERSETZUNG

Formular des Zeugnisses für in Heu, Stroh und dergl. verpackte Warensendungen gemäss Ministerialverordnung vom 21. März 1928, in Kraft vom 1. Juni 1928 an.

Ich bezeuge hiemit, dass das Verpackungsmaterial für eine Sendung, bestehend aus . . . . . .
mit den folgenden Erkennungszeichen . . . . . .
. . . . . .
aufgegeben von . . . . . .
in . . . . . an . . . . . .
in . . . . . mit Dampfer . . . . . .
abgehend . . . . . effektiv und wirksam desinfiziert worden ist, indem es lose zerstreut in einen hermetisch verschlossenen Raum verbracht wurde, in dem die Temperatur auf nicht weniger als 65° F. (19° C.) gehalten worden ist, und indem es innerlich wie äusserlich mit 10 Flüssigkeitsunzen einer Formaldehydlösung (im Gewicht von nicht weniger als 37 % Formaldehyd) auf 1000 Kubikfuss des Raumes besprengt wurde, worauf dieser sofort verschlossen und während wenigstens 8 Stunden verschlossen gehalten wurde.

Ausgestellt in . . . . . am . . . . . Tage des Monats . . . . . 1928.

Unterschrift . . . . . .
Adresse . . . . . .
Titel . . . . . .

TRADUCTION FRANÇAISE

Modèle du certificat exigé pour les envois de marchandises emballées dans du foin, de la paille, etc., conformément à l'Ordre ministériel du 21 mars 1928, applicable à partir du 1er juin 1928.

Je certifie par la présente que le matériel d'emballage employé pour un envoi consistant en . . . . . .
portant les marques suivantes d'identité . . . . . .
. . . . . .
consigné par . . . . . .
domicilié à . . . . . à . . . . . .
domicilié à . . . . . par vapeur . . . . . .
partant . . . . . a effectivement été désinfecté, c'est-à-dire qu'il a été étendu dans un compartiment hermétiquement clos dont la température a été maintenue à non moins de 65° F. (19° C.), et aspergé à l'intérieur comme à l'extérieur de 10 onces fluides d'une solution d'aldéhyde formique (ne contenant en poids pas moins de 37 % d'aldéhyde formique) par 1000 pieds cubes de la capacité du compartiment, après quoi celui-ci a été immédiatement fermé et est resté fermé pendant au moins huit heures.

Fait à . . . . . le . . . . . jour de. . . . . 1928.

Signé . . . . . .
Adresse . . . . . .
Titre . . . . . .

106—7. 5.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

	Offiz. %	Priv. %	Tägl. Geld %	Paris %	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter) London %	Berlin %	New York %	Wechsel- (Geld-) Kurse in ‰ über (+) bzw. unter (—) Parität Frankr.	Engl.	Deutsch.	New York
4. V.	3½	3 15/16	2½—3	+1,312	—0,062	—2,687	+0,062	—795,8	+3,9	+5,4	+1,2
27. IV.	3½	3 3/8	2	+0,750	—0,687	—3,500	—0,500	—795,8	+4,2	+5,4	+1,3
20. IV.	3½	3¼	2	+0,625	—0,812	—3,250	—0,625	—795,8	+4,2	+4,6	+0,9
13. IV.	3½	3¼-3 5/16	2-2¼	+0,687	—0,750	—3,437	—0,437	—795,7	+4,5	+5,2	+1,1
5. IV.	3½	3¼	2	+0,625	—0,812	—3,500	—0,500	—795,7	+4,6	+5,2	+1,3
30. III.	3½	3¼	2—2¼	+0,625	—0,812	—3,625	—0,250	—795,7	+4,7	+5,4	+1,7

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 4½—5½ %. — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 4½ %. 106—7. 5

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 7. Mai an — Cours de réduction à partir du 7 mai

Belgique fr. 72. 50; Dänemark Fr. 139. 25; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 50; Deutschland Fr. 124. 20; Italie fr. 27. 40; Luxemburg Fr. 14. 50; Niederlande Fr. 209. 35; Oesterreich Fr. 73. 10; Schweden Fr. 139. 30; Tschechoslowakei Fr. 15. 45; Ungarn Fr. 90. 70; Jugoslawien Fr. 9. 20; Grande-Bretagne fr. 25. 35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS** Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS** Société Anonyme Suisse de Publicité

Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte - Basel

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heute abgehaltenen Generalversammlung unserer Aktionäre wird die Dividende unserer Aktien von

6 % = Fr. 75.—

per Aktie, Serie A, von Fr. 3750.—, wovon Fr. 1250.— einbezahlt, abzüglich **Fr. 2.25** 3 % Couponsteuer, somit **Fr. 72.75 netto,**

3 % = Fr. 15.—

per Aktie, Serie B, von Fr. 500.— volleinbezahlt, welche auf die halbe Jahresdividende Anspruch haben, abzüglich **Fr. —.45** 3 % Couponsteuer, somit **Fr. 14.55 netto,**

vom 5. Mai 1928 an gegen Auslieferung des Coupons Nr. 20 ausbezahlt: bei den Sitzen und Zweigniederlassungen des Schweizerischen Bankvereins. (2871 Q) ;1505

Basel, den 4. Mai 1928.

Société Electrique Vevey-Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **mercredi 23 mai 1928, à 14 h. 30, au Grand Hôtel de Territet.**

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport des commissaires-vérificateurs. 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende. 4. Nomination de trois administrateurs. 5. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1928. 6. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront remises jusqu'au 21 mai, à 16 h., à MM. les actionnaires justifiant de la propriété des titres au Bureau de la Société, à Territet (Les Jumelles). (13731 M) *1501

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs de comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires dès le 18 mai au bureau sus-indiqué, où ils pourront aussi se procurer des exemplaires du rapport du conseil d'administration.

Territet, le 2 mai 1928.

Au nom du conseil d'administration
Le Président: **E. Mlauton.** Le Secrétaire: **Eel Dubochet.**

Aktiengesellschaft vorm. Bloesch, Schwab & Cie., Bözingen

nunmehr

Vereinigte Drahtwerke A.-G. in Biel

4 % Hypothekaranleihen I. Ranges von Fr. 700,000

In der am 27. April 1928 durch einen Notar besorgten Ziehung wurden 20 Partialen Nr. 69, 111, 130, 158, 159, 174, 212, 260, 329, 339, 345, 400, 429, 497, 533, 621, 672, 680, 684, 697 herausgelost.

Die Rückzahlung dieser Partialen erfolgt spesenfrei am 1. November 1928 bei der

Spar- & Leihkasse in Bern.

Bern, den 28. April 1928. (4012 Y) :1512

Société Foncière des Communs de Clarens

MM. les actionnaires sont convoqués en (13751 M) *1504

assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi 16 mai 1928, à 17½ heures, à l'Hôtel du Léman, à Montreux.** Ordre du jour statutaire.

Nomination d'un membre du conseil d'administration.

Le conseil d'administration.

Chemische Fabrik vormals Sandoz, Basel

Der Dividenden-Coupon Nr. 33 wird von heute ab mit Fr. 250.—, abzüglich 3 % eidg. Stempelsteuer = netto **Fr. 242.50** an unserer Kasse oder an den unten verzeichneten Zahlstellen eingelöst.

Zahlstellen: **Oswald & Co., Basel;**
De Meuron & Sandoz, Lausanne.

Basel, den 4. Mai 1928.

Chemische Fabrik vormals Sandoz:
(2872 Q) :1506 **Der Verwaltungsrat.**

Confédération Suisse

Emprunt 4½ % des Chemins de fer fédéraux 1928 de fr. 150,000,000

Remboursement au pair le 31 mai 1944. — Prix d'émission: 98 %. — Rendement: 4¾ % environ.

PROSPECTUS.

Le Conseil fédéral suisse, en vertu de l'arrêté fédéral du 23 décembre 1925 concernant l'émission d'emprunts pour l'administration fédérale et les Chemins de fer fédéraux, a décidé, dans sa séance du 20 avril 1928, d'émettre pour compte des Chemins de fer fédéraux un emprunt de fr. 150,000,000 de capital nominal destiné à la conversion ou au remboursement des emprunts 5 % des Chemins de fer fédéraux, 1918/1919, d'ensemble fr. 150,000,000, échéant le 30 novembre 1928.

Selon une convention entre le Département fédéral des Finances et les Chemins de fer fédéraux, les bons de caisse 4½ % de la Confédération Suisse, Ve série, 1923, de fr. 48,600,000, échéant le 5 septembre 1928, seront acceptés également pour la conversion en obligations du susdit emprunt. Toutefois les porteurs d'obligations 5 % des Chemins de fer fédéraux, 1918/1919, auront un droit de préférence.

Les modalités de cet emprunt sont fixées comme suit:

1. L'emprunt est représenté par des obligations de fr. 1000.—, 5000.— et 10,000.— de capital nominal. Tous les titres seront au porteur; ils peuvent cependant être déposés, sans frais, contre des certificats nominatifs, à la Caisse principale des Chemins de fer fédéraux à Berne.
2. Ces obligations sont productives d'intérêts à 4½ % l'an; elles sont munies de coupons semestriels aux 31 mai et 30 novembre. Le premier coupon sera payable le 30 novembre 1928.
3. Le remboursement de l'emprunt aura lieu au pair, sans avis préalable, le 31 mai 1944.
4. Les coupons et les obligations échus seront payés en monnaie suisse, sans frais (les premiers toutefois sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons), à la Caisse principale et aux Caisses d'arrondissement des Chemins de fer fédéraux, aux guichets de la Banque Nationale Suisse et aux guichets des établissements faisant partie du Cartel de Banques Suisses ou de l'Union des Banques Cantonales Suisses.
5. Le Département fédéral des finances fera les démarches nécessaires pour obtenir l'admission de cet emprunt, pendant toute sa durée, à la cote officielle des bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall et Zurich.
6. Les publications relatives au service de l'emprunt seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille officielle des Chemins de fer.

Cet emprunt, comme les autres emprunts des Chemins de fer fédéraux, est contracté directement par la Confédération Suisse.

Berne, le 3 mai 1928.

Le Département fédéral des finances:
J. MUSY.

Les groupes de banques soussignés ont pris ferme le dit emprunt de fr. 150,000,000 et l'offrent en souscription publique

du 5 au 14 mai 1928, à midi,

aux conditions suivantes:

A. Conversion.

Les porteurs des obligations 5 % des Chemins de fer fédéraux, 1918/1919, échéant le 30 novembre 1928 et des bons de caisse 4½ % de la Confédération Suisse, Ve série, 1923, échéant le 5 septembre 1928, ont le droit de présenter leurs titres pour la conversion en obligations 4½ % du nouvel emprunt.

1. Cette conversion est offerte au cours de **98 %**.
2. Les détenteurs des obligations et bons de caisse mentionnés ci-dessus qui désirent profiter de cette offre remettront à l'un des domiciles, du **5 au 14 mai 1928, à midi**, leur demande de conversion accompagnée des titres à convertir, à savoir: les obligations 5 % des Chemins de fer fédéraux, 1918/1919, coupon au 30 novembre 1928 **attaché**, les bons de caisse 4½ % de la Confédération Suisse, Ve série, 1923, coupon au 5 septembre 1928 **attaché**.
3. Il sera versé immédiatement aux porteurs, lors du dépôt des titres, une soulte de conversion, calculée comme suit:

a) pour les **obligations 5 % des Chemins de fer fédéraux, 1918/1919:**

différence entre le remboursement au pair et le cours d'émission de 98 %		fr. 20.—
plus: différence d'intérêts de ½ % du 31 mai au 30 novembre 1928 (6 mois)		» 2.50
soit total par fr. 1000.— de capital converti		**fr. 22.50**

b) pour les **bons de caisse 4½ % de la Confédération Suisse, Ve série, 1923:**

différence entre le remboursement au pair et le cours d'émission de 98 %		fr. 20.—
plus: intérêts à 4½ % du 5 mars au 31 mai 1928 (85 jours)	fr. 10.62	
./. impôt fédéral sur les coupons 2 %	» —.22	» 10.40
soit total par fr. 1000.— de capital converti		**fr. 30.40**

4. Comme les porteurs d'obligations 5 % des Chemins de fer fédéraux, 1918/1919, ont un droit de préférence, les demandes de conversion des détenteurs de bons de caisse fédéraux 4½ %, Ve série, 1923, seront éventuellement soumises à une réduction proportionnelle. Les titres non admis et la soulte de conversion qui s'y rapporte seront restitués de part et d'autre.
5. Les porteurs des titres présentés pour la conversion recevront une quittance (servant aussi de bon de livraison) qui sera échangée contre les **titres définitifs à partir du 30 juin 1928.**

B. Souscription contre espèces.

Les titres non absorbés par la conversion sont offerts **du 5 au 14 mai 1928, à midi**, en souscription publique contre espèces, aux conditions suivantes:

1. Le **prix de souscription** est fixé à **98 %**.
2. La **répartition** aura lieu aussitôt que possible après la clôture de la souscription moyennant avis par lettre aux souscripteurs. Si les demandes dépassent le montant des titres disponibles, les souscriptions seront soumises à une réduction proportionnelle.
3. La **libération** des titres attribués devra s'effectuer **du 18 mai au 25 juin 1928 au plus tard**, avec décompte d'intérêts à 4½ % au 31 mai 1928.
4. Lors de la **libération**, les souscripteurs recevront du domicile de souscription, sur demande, des bons de livraison qui seront échangés contre les **titres définitifs à partir du 30 juin 1928.**

Berne et Bâle, le 3 mai 1928.

CARTEL DE BANQUES SUISSES:

Banque Cantonale de Berne, Union Financière de Genève, Crédit Suisse, Société de Banque Suisse, Banque Fédérale S. A., Banque Commerciale de Bâle, Société Anonyme Leu & Cie., Union de Banques Suisses, Banque Populaire Suisse, Comptoir d'Escompte de Genève.

UNION DES BANQUES CANTONALES SUISSES:

Banque Cantonale d'Argovie, Banque Cantonale d'Appenzell Rh. E., Banque Cantonale d'Appenzell Rh. I., Banca dello Stato del Cantone Ticino, Banque Cantonale de Bâle-Campagne, Banque Cantonale de Bâle, Banque de l'Etat de Fribourg, Banque Cantonale de Glaris, Banque Cantonale des Grisons, Banque Cantonale de Schwyz, Banque Cantonale Lucernoise, Banque Cantonale Neuchâteloise, Banque Cantonale de Nidwald, Banque Cantonale d'Obwald, Banque Cantonale de St-Gall, Banque Cantonale de Schaffhouse, Banque Cantonale de Soleure, Banque Cantonale de Thurgovie, Banque Cantonale d'Uri, Banque Cantonale Vaudoise, Banque Cantonale du Valais, Banque Cantonale de Zurich, Banque Cantonale Zougoise.

Les demandes de conversion et les souscriptions seront reçues chez toutes les banques, maisons de banque et caisses d'épargne de la Suisse qui se trouvent indiquées sur le prospectus détaillé comme domiciles de souscription. 1476

Kraftübertragungswerke Rheinfelden

In der heutigen Generalversammlung unserer Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1927 für sämtliche Aktien auf 10 %, d. h. auf 100 R.-Mark abzüglich 10 % Kapitalertragsteuer = **90 R.-Mark** festgesetzt.

Die Zahlung der Dividende erfolgt vom **5. Mai 1928** an gegen Einlieferung der Dividendenscheine Nr. 31 bezw. Nr. 16 in Rheinfelden (Baden): an der Kasse unserer Gesellschaft; in Berlin: bei der Berliner Handels-Gesellschaft, bei der Deutschen Bank, beim Bankhaus Delbrück, Schickler & Cie., bei der Darmstädter und Nationalbank, Kom.-Ges. a. A.; in Frankfurt a. M.: beim Bankhaus Gebr. Sulzbach, bei der Deutschen Bank, Filiale Frankfurt; in der Schweiz: bei sämtlichen Niederlassungen der **Schweizerischen Kreditanstalt** und des **Schweizerischen Bankvereins.**

Rheinfelden (Baden), den 4. Mai 1928.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden,
Der Vorstand: Dr. **Robert Haas.**

(2432 Z) *1499

Bernische Kraftwerke A.-G. in Bern

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die **Dividende pro 1927**, abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer, auf

netto Fr. 29.10 pro Aktie

festgesetzt worden. Dieselbe wird vom **7. Mai 1928** an gegen Abgabe der Coupons pro 1927 eingelöst: **an unserer Kasse, Viktoriaplatz 2, Bern,** bei der **Kantonalbank von Bern und ihren Zweiganstalten,** bei der **Berner Handelsbank in Bern.** (3801 Y) 1451[1]

Bern, den 5. Mai 1928. **Die Direktion.**

„Joku" Trust-Aktiengesellschaft Zürich

Einladung zur Generalversammlung

auf **Dienstag, den 15. Mai 1928, vormittags 11 Uhr, Bahnhofstrasse 40 II. Stock, Zürich 1,** und für den Fall, dass diese Versammlung nicht beschlussfähig wäre, auf **Freitag, den 15. Juni 1928, ebenfalls 11 Uhr vormittags, ebendaselbst.**

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Liquidationsbilanz und Decharge-Erteilung an die Liquidatoren.
2. Feststellung, dass die Liquidation beendet ist, und Auftragserteilung zur Löschung der Gesellschaft. (1445 (2293 Z)

Die Liquidatoren.

Dolderbahn Aktiengesellschaft Zürich

Die von der Generalversammlung beschlossene Dividende auf die **Prioritätsaktien** gelangt gegen Rückgabe von Coupon Nr. 9 pro 1927 mit Fr. 20.— abzüglich 3 % Couponsteuer, somit

Fr. 19.40

an den Kassen der Gewerbebank Zürich und der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich zur Auszahlung.

Zürich, den 3. Mai 1928. **Der Verwaltungsrat.**

Urteil

des

Obergerichts

des

Kantons Basel-Landschaft

d. d. 20. Dezember 1927

In Sachen:

Seifenfabrik Sunlight A.-G.

in Olten

Klägerin

vertreten durch Advokat Dr. **Thalmann in Basel**

gegen

Sun-Produkte A.-G.

in Sissach

Beklagte

betreffend

Markenschutz-Verletzung

1. Der Beklagten wird der weitere Gebrauch ihrer Firma Sun Produkte A.G. und die Verwendung des Zeichens einer Sonne mit oder ohne Aufschrift «Sun» beim Vertrieb ihrer Waren (Seifen und Waschmittel) verboten.

2. Die Beklagte wird verurteilt zur Zahlung von Fr. 1000.— (eintausend Franken) samt Zins zu 5 % seit 15. April 1927 an die Klägerin.

3. Die Klägerin ist berechtigt, das vorstehende Urteil einmal im Schweiz. Handelsamtsblatt auf Kosten der Beklagten zu publizieren.

4. Die Beklagte trägt die Kosten des Prozesses mit Einschluss einer Urteilsgebühr von Fr. 100.—. Sie hat die Klagepartei mit Fr. 400.— ausserrechtlich zu entschädigen. (4000 On) ;1435

Im Namen des Obergerichts,
Der Präsident: sig. **Erny.**
Der I. Obergerichtsschreiber: sig. **Laufer.**

Trambahngesellschaft Basel-Reinach-Aesch

Einladung der Aktionäre zur 21. ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 23. Mai 1928, nachm. 4 Uhr, im Gasthaus z. Schlüssel in Reinach

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1927; Bericht der Revisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Revisoren und Suppleanten.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 8. Mai 1928 an bei der **Schweizerischen Volksbank in Basel** zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der Geschäftsbericht pro 1927 kann vom 8. Mai 1928 an von den Herren Aktionären bei der **Schweizerischen Volksbank in Basel** und **Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal**, sowie bei den Gemeindepräsidenten von **Reinach, Aesch** und **Pfeffingen** bezogen werden.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien unter genauer Angabe der Nummern bis spätestens den 20. Mai 1928, abends, bei Herrn W. Schmidlin, Präsident des Verwaltungsrates, in Aesch, schriftlich anzumelden, worauf derselbe den Herren Aktionären Eintrittskarten zustellen wird. Im Zweifelsfalle wird die Hinterlage der Aktien verlangt werden.

Verspätete Anmeldungen werden nicht mehr berücksichtigt. (2781 Q) 1481

Der Verwaltungsrat der T. B. A.

Spinnerei Nuolen A.-G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 19. Mai 1928, vormittags 11 Uhr im Zunfthaus zur Waag, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes.
2. Vorlage der Jahresrechnung pro 1927 und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. Beschlussfassung über das Ergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
6. Allfällige Anträge.

Die Rechnung und der Geschäftsbericht liegen vom 4. Mai an zur Einsichtnahme durch die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Nuolen auf. Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben sich beim Präsidenten, Talstrasse Nr. 61, Zürich 1 anzumelden und über ihren Aktienbesitz vor dem Beginn der Versammlung auszuweisen. (OF 36860 Z) :1516

Nuolen, den 4. Mai 1928. **Der Verwaltungsrat.**

Für die
Lagerung von unverzollten Waren
aller Art bedienen Sie sich vorteilhaft
des 103
Basler Freilagers

Marken-Uhrenfabrik

von Weltruf, Aktiengesellschaft, in den meisten Ländern gut eingeführt, sucht zur Finanzierung ihrer rapiden Weiterentwicklung weiteres Kapital von :1497

150—200,000 Franken

zu beschaffen. Gute Anlagen mit grossen Gewinnchancen. Seriöse Reflektanten sind gebeten, ihre Adresse sub Chiffre **X 2165 Sn** an **Publicitas Solothurn** zu richten.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel

Die Herren Stamm- und Prioritätsaktionäre obgenannter Gesellschaft werden hierdurch ergebenst eingeladen, an der

64. ordentlichen Generalversammlung

teilzunehmen, welche **Dienstag, den 22. Mai 1928, vormittags 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude, St. Elisabethenstrasse Nr. 46, in Basel,** stattfinden wird.

Zur Behandlung gelangen nachfolgende

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Betriebsjahr 1927.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung bezüglich der Rechnung pro 31. Dezember 1927 und Verwendung des Ergebnisses.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und zweier Suppleanten zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1928.
6. Wahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
7. Beschlussfassung über die Umwandlung der 2000 voll eingezahlten Prioritätsaktien zu Fr. 1000 in 8000 gewöhnliche Aktien zu Fr. 1000 mit 25 % Einzahlung auf jede Aktie.
8. Beschlussfassung über Abänderung der Statuten.

Laut § 27 der Statuten sind in den Generalversammlungen stimmberechtigt:

1. die Stammaktionäre, auf deren Namen die Aktien in den Registern der Gesellschaft acht Tage vor Abhaltung der Generalversammlung eingetragen sind;
2. die Prioritätsaktionäre, welche ihre Aktien mindestens drei Tage vor dem Tage der Generalversammlung bei der vom Verwaltungsrat bestimmten Stelle hinterlegen und eine auf ihren Namen lautende Zutrittskarte erhalten haben.

Die Eintrittskarten für die Stammaktionäre können vom 15. bis 22. Mai an der Hauptkasse der Gesellschaft, diejenigen für die Prioritätsaktionäre gegen Hinterlage der Titel ausser an der Hauptkasse der Gesellschaft bei der Basler Handelsbank oder den Herren A. Sarasin & Cie, La Roche & Co. oder Zahn & Cie. in Basel bezogen werden. (2856 Q) 1507

Basel, den 7. Mai 1928.

Der Verwaltungsrat.

Grand Hôtel & Kurhaus A.-G. Mürren

Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 19. Mai 1928, nachmittags 5 Uhr in der Villa Fontana in Gersau

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht, Bericht des Revisors, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Wahl der Kontrollstelle.
3. Unvorhergesehenes. :1498

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisionsbericht liegen im Bureau in Gersau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Gersau, den 4. Mai 1928.

Der Verwaltungsrat.

Chemin de fer Glion aux Rochers de Naye

MM. les porteurs d'obligations des emprunts de Fr. 1,500,000 et de Fr. 200,000 sont informés que les coupons d'intérêts suivants sont payables dès le 15 mai à la Banque de Montreux, à Montreux et à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne:

1. Le coupon d'intérêt variable № 7, à 5 %, soit, sous déduction de l'impôt fédéral, par fr. 49.—. (13749 M) :1503

Les bons encore attachés à la souche devront être présentés et annulés.

2. Le coupon d'intérêt semestriel fixe № 1, pour la période du 15 novembre 1927 au 15 mai 1928, (2 %), sous déduction de l'impôt fédéral, par fr. 19.60.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne